



ACRIFIX® 1S 0127

1-Komponenten Lösemittelklebstoff

Produkt und Anwendung

Art des Klebstoffes

1-Komponenten Lösemittelklebstoff.
Dünnflüssig, transparent, schwach violett bis gelblich,
physikalisch härtend.

Anwendungsbereich

Für T-Verklebungen und schmale Flächenverklebungen für alle Arten von unvernnetzten PLEXIGLAS® Sorten, vorzugsweise für rissfreie Verklebungen auch von leicht spannungsbehafteten Teilen aus extrudiertem Halbzeug PLEXIGLAS® XT und Spritzgussteilen aus PLEXIGLAS® Formmasse. Rissbildung nur bei extrem spannungsreichen Teilen. ACRIFIX® 1S 0127 ist nur bedingt fugenfüllend. Kurze Zeit bis zur Standfestigkeit. Schnelle Weiterverarbeitung. Hohe Endfestigkeit. Bei anderen Kunststoffen Vorversuche durchführen.

Ausschließlich für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.

Lagerung/Transport

Behälter dicht geschlossen halten, kühl aufbewahren.
UN 1993

Verarbeitungsanleitung

Im Allgemeinen wird eine gesägte oder gefräste Kante eines Teiles mit der Originaloberfläche eines anderen Teiles rechtwinklig verklebt. Die zu verklebenden Teile müssen eine hohe Passgenauigkeit haben. Riefen und Kerben werden nicht ausgefüllt. Vor der Verklebung sind die Klebeflächen mit Petrolether oder Isopropanol zu reinigen. Prinzipiell lassen sich zwei Methoden anwenden:

- Die Teile werden ohne Klebstoff gegeneinander fixiert und ACRIFIX® 1S 0127 wird aus einem Fläschchen mit Kanüle in die Klebnaht eingetragen. Der Klebstoff dringt durch Kapillarwirkung in die Klebnaht ein. Bei Plattendicken ab ca. 5 mm ist dabei sinnvoll, die Fügeteile zunächst mit in Abständen quer zur Plattenkante eingelegten Distanzierungen (z. B. nicht-rostender Stahldraht, ca. 0,1 bis 0,5 mm \varnothing) zusammensetzen, die nach dem Eintragen des Klebstoffs herausgezogen werden.
- Ein Fügeteil wird mit der zu klebenden Kante in ACRIFIX® 1S 0127 eingetaucht und nach genügender Anlösezeit – PLEXIGLAS® XT ca. 20 sec., PLEXIGLAS® GS ca. 60 sec. – mit dem zweiten Fügeteil in Kontakt gebracht. Nach kurzer Haltezeit ist die Verklebung fixiert.

Die Blasenbildung bei der Verklebung von Sägekanten lässt sich vermindern, wenn diese vor dem Verkleben durch abziehen mit einer Ziehklinge oder Feinschleifen mit Wasserschleifpapier (Körnung 320 bis 400) oder Schleifvlies (möglichst rechtwinklig zur Plattenkante), durch Fräsen oder Diamantpolierfräsen geglättet werden.

Weitere Hinweise

Die maximale Verarbeitungszeit von ACRIFIX® 1S 0127 in der offenen Schale beträgt ca. 30 Minuten (je nach Umgebungstemperatur auch kürzer), da sich die Zusammensetzung durch überwiegende Verdunstung einer Komponente ändert. Bei der Lagerung in PE - Auftragsfläschchen ist ebenfalls darauf zu achten, dass der Klebstoff immer frisch ist, da sich die Zusammensetzung durch überwiegende Verdunstung einer Komponente ändert und der Klebstoff ein schlechteres Anlöseverhalten bekommt.

Weißfärbung im Bereich der Klebnaht ist auf aus der Luft kondensierendes Wasser zurückzuführen und tritt besonders bei zu niedriger Raumtemperatur auf.

Achtung: beim Vorheften mit ACRIFIX® 1S 0127, kann die Aushärtung von ACRIFIX® 2R Klebstoffen beeinträchtigt werden. Durch Lichteinfluss kann sich ACRIFIX® 1S 0127 gelbfärben, diese Gelbfärbung hat keinen Einfluss auf das Klebverhalten. Zur Viskositätsanpassung lässt sich ACRIFIX® 1S 0127 unbegrenzt mit ACRIFIX® 1S 0126 mischen.

Weitere Einzelheiten siehe auch Verarbeitungsrichtlinie Fügen, Kenn- Nr. 311-3.

Eigenschaften von Verklebungen

Standfestigkeit

PLEXIGLAS® GS mit sich selbst: ~ 30 sec.

PLEXIGLAS® XT mit sich selbst: ~ 10 sec.

Weiterverarbeitung verklebter Teile

nicht vor 3 Stunden

Festigkeit der Verklebung

Die Endfestigkeit der Klebeverbindungen wird erst nach etwa 24 Stunden erreicht bzw. nach einer unmittelbar nach Aushärtung des Klebstoffs durchgeführten Temperung.

Zugscherfestigkeit (v = 5mm/min)

Material (mit sich selbst)	ungetempert	getempert (5 Std. bei 80 °C)
PLEXIGLAS® GS OFOO	25-35 MPa	35-45 MPa
PLEXIGLAS® XT OAOOO	25-35 MPa	35-45 MPa

Durch Temperung lässt sich die Festigkeit erhöhen. Dabei wird auch die Witterungsstabilität verbessert.

Aussehen der Verklebung

- Farblos klar.
- Blasenbildung bei PLEXIGLAS® XT mehr, bei PLEXIGLAS® GS weniger.
- Bei eingefärbten Sorten ist Ausbluten der Farben möglich.

Haftungsbeschränkung

Unsere Klebstoffe ACRIFIX® und unsere sonstigen Service-Produkte sind nur für unsere PLEXIGLAS® Produkte entwickelt. Sie sind auf deren spezielle Eigenschaften abgestimmt. Alle Empfehlungen und Verarbeitungshinweise beziehen sich deshalb ausschließlich auf diese Produkte.

Bei der Verarbeitung von Produkten anderer Hersteller sind Ersatzansprüche, insbesondere nach dem Produkthaftungsgesetz, ausgeschlossen.

Sicherheitsmaßnahmen und Gesundheitsschutz

Informationen zu Sicherheitsmaßnahmen, Gesundheitsschutz und Entsorgung können unserem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

Lieferbarkeit gemäß aktuellem Lieferprogramm.

Richtwerte der Eigenschaften

Eigenschaften	Werte
Viskosität; Brookfield A/60/20°C	≤ 15 mPa · s
Dichte (20 °C)	~ 1,15 g/cm ³
Brechzahl n _{D20}	~ 1,41
Farbe	transparent, schwach violett bis gelblich; Farbton hat keinen Einfluss auf Klebeigenschaften.
Flammpunkt; DIN EN ISO 13736	≥ 30°C
Feststoffgehalt	≤ 1 %
Haltbarkeit	2 Jahre ab Abfüllung bei sachgerechter Lagerung
Lagertemperatur	max. 30°C
Verpackungsmaterialien	Gefärbtes Glas, Aluminium
Härtung	Physikalisch durch Verdunstung und Absorption in den Füge teilen.
Reinigungsmittel für Geräte	Ethylacetat

Röhm GmbH
Acrylic Products

Riedbahnstraße 70
64331 Weiterstadt
Deutschland

www.plexiglas.de
www.roehm.com

® = registrierte Marke

PLEXIGLAS und ACRIFIX sind registrierte Marken der Röhm GmbH, Darmstadt, Deutschland.

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 (Qualität) und DIN EN ISO 14001 (Umwelt)

Unsere Informationen entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen nach unserem besten Wissen. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Der Abnehmer ist von

einer sorgfältigen Prüfung der Funktionen bzw. Anwendungsmöglichkeiten der Produkte durch dafür qualifiziertes Personal nicht befreit. Dies gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus.